



HINSEHEN. HINHÖREN. MITEINANDER REDEN.

Liebe Leserinnen und Leser!

Noch ungefähr 5 Wochen – dann werden sich viele Menschen auf den Weg machen zu uns nach Torgau, um den Tag der Sachsen zu besuchen. Fester Bestandteil jedes dieser Sachsentage ist ein Bereich, in dem sich kirchliche Einrichtungen und Werke, Fördervereine für Kirchen oder caritative Zwecke und andere Gruppen und Vereine aus der Peripherie der Kirchen präsentieren. In Torgau wird er „Kirchendorf“ genannt und hat seinen Platz um die Stadtkirche St. Marien. Die Vorbereitungsgruppe hat einen Titel ausgewählt, der programmatisch daher kommt: „hinhören. hinsehen. miteinander reden.“ Genau das ist es, was die PlanerInnen sich wünschen: dass möglichst viele Menschen kommen und sehen und hören, wer und was unter dem Dach der Kirche so alles zu Hause ist. Im besten Falle findet man im Kirchendorf auch Gesprächspartner zum Austausch und zum Nachfragen. Dazu lädt auch das Kirchencafé im Gemeindezentrum Wintergrüne 2 ein. Vielleicht werden die Besucher staunen, was so alles „bei Kirchens“ zu finden ist: natürlich Vertreter verschiedener Kirchen (evangelischer, katholischer, neuapostolischer, freikirchlicher...); Gruppen, die Minderheiten vertreten und die womöglich auch Widerstand hervor rufen; auf der Bühne werden verschiedene Musikrichtungen dargeboten bis hin zu sehr moderner... In dieser bunten Mischung spiegelt sich die Vielfalt unserer Gesellschaft wider, auch wenn längst nicht alle Bereiche vorkommen.

Vielleicht kommen manche beim Schlendern durch das Kirchendorf auf die Frage, was denn eigentlich bezeichnend ist für eine christliche Gemeinschaft? Es gibt sehr unterschiedliche Vorstellungen und Erwartungen darüber. Für mich gibt es einen Bibelvers, der da als Leitvers dienen könnte: das sogenannte „Doppelgebot der Liebe“ (Mk.12, 30f.), wo Jesus sagt: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit all deinen Gedanken und all deiner Kraft. Als zweites kommt hinzu: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!“ Diese beiden Beziehungsebenen und die daraus sich ergebenden Wechselwirkungen zeichnen ein Leben als Christenmensch aus: dass man sich an Gott gebunden und bei ihm gut aufgehoben weiß und sich daraus folgend an die Menschen um einen herum, an die Welt gewiesen und für sie mitverantwortlich erkennt. Als Christ lebt man weder aus sich selbst noch für sich selbst, sondern aus Gott und für die Nächsten/für die Welt.

Ein hoher Anspruch, der nicht leicht zu erfüllen ist und allzu oft scheitert. Aber: „Wem viel gegeben ist, von dem wird man um so mehr fordern.“ (Lk.12,48) Und uns ist doch so viel gegeben, oder?

Einen segensreichen Sommer wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Christiane Schmidt!

Gottesdienste in Torgau

Sonntag, 5.8., Stadtkirche St. Marien

10. SONNTAG NACH TRINITATIS
Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist,
dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. Ps
33,12
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Sonntag, 12.8., Stadtkirche St. Marien

11. SONNTAG NACH TRINITATIS
Gott widerspricht dem Hochmütigen, aber
den Demütigen gibt er Gnade. 1 Petr 5,5
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Sonntag, 19.8., Stadtkirche St. Marien

12. SONNTAG NACH TRINITATIS
Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen,
und den glimmenden Docht wird er nicht
auslöschen. Jes. 42,3
10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schul-
anfang

Sonntag, 26.8., Stadtkirche St. Marien

13. SONNTAG NACH TRINITATIS
Christus spricht: Was ihr getan habt einem
von diesen meinen geringsten Brüdern, das
habt ihr mir getan. Mt 25,40
10:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abend-
mahl und Gottesdienst der Kinder

Sonntag, 2.9., Stadtkirche St. Marien

14. SONNTAG NACH TRINITATIS
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss
nicht, was er dir Gutes getan hat. Ps103,2
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Sonntag, 9.9., Ökumenischer Gottesdienst zum „Tag der Sachsen“

15. SONNTAG NACH TRINITATIS
Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt
für euch. 1Petr 5,7
10:00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst
auf der MDR-Bühne an der Kulturbastion

Sonntag, 16.9., Stadtkirche St. Marien

16. SONNTAG NACH TRINITATIS
Christus Jesus hat dem Tode die Macht ge-
nommen und das Leben und ein unvergäng-
liches Wesen ans Licht gebracht durch das
Evangelium. 2Tim 1,10
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Sonntag, 23.9., Stadtkirche St. Marien

17. SONNTAG NACH TRINITATIS
Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt über-
wunden hat. 1Joh 5,4
10:30 Uhr Gottesdienst und GD der Kinder

Sonntag, 30.9., Stadtkirche St. Marien

18. SONNTAG NACH TRINITATIS,
ERNTEDANK
Alle Augen warten auf dich, Herr, und du
gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Ps
145,15
10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Heiligem
Abendmahl und anschließender Festtafel

Sonntag, 7.10., Schlosskirche

19. SONNTAG NACH TRINITATIS
Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du
mir, so ist mir geholfen. Jer 17,14
10.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest
und Gottesdienst der Kinder

Gebet: Herr, unser Beschützer, hilf allen,
die für Frieden in der Welt arbeiten. Sieh
in Gnade auf alle, die unter Angst, Unge-
rechtigkeit, Krieg und Verfolgung leiden.
Nimm die Schutzlosen in deine Obhut.
Lösche Hass und Verachtung aus, brich
Mauern zwischen den Menschen nieder.
Erfülle die Kirche in unserem Land und alle
Christen auf Erden mit deinem Geist. Und
vereine uns schließlich in deinem ewigen
Frieden. *(Nathan Soederblom)*

Gottesdienste in Loßwig

| | | | |
|----------|-------|-----------|--|
| Sonntag, | 5.8. | 9:00 Uhr | Gottesdienst (Pfr.i.R. Seip) |
| Sonntag, | 19.8. | 10:30 Uhr | Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, Stadtkirche Torgau |
| Sonntag, | 26.8. | 9:30 Uhr | Gottesdienst (Pfrn. Schmidt) |
| Sonntag, | 9.9. | 10:00 Uhr | Fest-GD zum Tag der Sachsen auf der MDR-Bühne an der Kulturbastion (dieser GD wird live auf MDR-Kultur übertragen) |
| Freitag, | 28.9. | 18:00 Uhr | Festgottesdienst zur 775-Jahr-Feier mit Bläserchor Ostelbien |

Das Dorf Loßwig feiert vom 28. bis 30. September seine Ersterwähnung vor 775 Jahren. Wir beginnen mit einem großen festlichen Gottesdienst in der romanischen Dorfkirche am Freitag, 28.09. um 18:00 Uhr. Mit Erntekrone und Fackelumzug wandern wir anschließend zur Festwiese. Kommen Sie mit – wir begrüßen Sie gern!

Gottesdienste in Zinna-Welsau

| | | | |
|----------|-------|-----------|--|
| Sonntag, | 12.8. | 9:00 Uhr | Gottesdienst in Zinna |
| Sonntag, | 19.8. | 10:30 Uhr | Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, Stadtkirche Torgau |
| Sonntag, | 2.9. | 9:00 Uhr | Gottesdienst in Welsau |
| Sonntag, | 9.9. | 10:00 Uhr | Fest-GD zum Tag der Sachsen auf der MDR-Bühne an der Kulturbastion (dieser GD wird live auf MDR-Kultur übertragen) |
| Sonntag, | 23.9. | 10:00 Uhr | Musikalischer Gottesdienst „Wort trifft Note“ in Zinna |
| Sonntag, | 7.10. | 9:00 Uhr | Erntedankfest mit Heiligem Abendmahl in Welsau |

Aus dem Kirchspiel Zinna-Welsau: In Zinna beginnt hoffentlich bald der 2. Bauabschnitt am Kirchenschiff. Um die nötigen Eigenmittel aufbringen zu können, bitten wir Sie um Ihre Spende: Spendenkonto: IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29. Verwendungszweck: Kirche Zinna

Gottesdienste in Seniorenheimen

| | | |
|---|-----------|-----------|
| ASB-Heim, Husarenpark: | 7.8.2018 | 10:00 Uhr |
| Vitaris, Goethestraße: | 14.8.2018 | 10:45 Uhr |
| Volkssolidarität, Martin-Luther-Ring: | 14.8.2018 | 10:00 Uhr |
| K & S Seniorenresidenz, Jahnstraße: | 7.8.2018 | 11:00 Uhr |
| Bibelgespräch K&S Seniorenresidenz, Haus „Renaissance“, mit Pfr. i. R. Rothe: | | |
| 15. August und 12. September um 10:30 Uhr im Gymnastikraum (Eingang Jahnstraße, ganz oben) | | |
| Am Mittwoch, 19. September 2018 sind alle Senioren (vor allem die Bewohner der Torgauer Seniorenheime) um 14:30 Uhr zum Gottesdienst in die Stadtkirche St. Marien eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst steht eine Kaffeetafel mit Kaffee und Kuchen bereit. | | |

Ökumenisches Kirchendorf zum „Tag der Sachsen“

7. - 9. September 2018

Evangelische Stadtkirche St. Marien zu Torgau

hinsehen, hinhören,
miteinander reden.



**TAG DER
SACHSEN**
7. - 9. SEPTEMBER
2018

www.christen-am-tag-der-sachsen.de
www.tagdersachsen2018.de

Am ersten Septemberwochenende richtet die Stadt Torgau den diesjährigen Tag der Sachsen aus. Das Gelände um unsere Stadtkirche wird zum „Kirchendorf“ mit vielen attraktiven Informationsständen verschiedenster christlicher Werke und Einrichtungen. Vor der Stadtkirche wird die „Kirchenbühne“ ein vielfältiges Programm (siehe unten) bieten, zu dem wir natürlich sehr herzlich einladen. Die Stadtkirche selbst steht offen zur Andacht und zur Besichtigung. Im Gemeindezentrum Wintergrüne 2 lädt ein Kirchencafé zum Verweilen bei Kaffee und Kuchen und zum Gespräch ein. Den Höhepunkt bildet der Ökumenische Festgottesdienst am Sonntag, den 9.9.2018 um 10 Uhr auf der MDR-Bühne an der Kulturbastion. Dieser Gottesdienst wird von einem überregionalen Bläserchor, der Johann-Walter-Kantorei und Norbert Britze am E-Piano musikalisch gestaltet. Die Pfarrerinnen Ann-Sophie Schäfer, Christiane Schmidt und der katholische Dechant Ulrich Schade (Eilenburg) haben den Gottesdienst gemeinsam vorbereitet, der live auf MDR-Kultur übertragen wird. Auch beim abschließenden Festumzug wird Kirche präsent sein. Kommen Sie also in die Innenstadt und nehmen Sie sich Zeit zum „Hinsehen. Hinhören. Miteinander reden.“!

Kindermusical zum Tag der Sachsen

am Samstag, den **8.9.2018 um 11 Uhr** wird das Kindermusical „Gerempel im Tempel“ aufgeführt. Lena Ruddies (Kantorin in Eilenburg) und Hildegard Saretz (Torgau) haben mit ihren Kinderchören fleißig geprobt und präsentieren die Geschichte von Händlern, Kindern, umgeworfenen Tischen und von Jesus in Lied und Gesang. Der Text stammt von Ilona Schmitz-Jeromin, die Musik von Klaus Müller. **Unbedingt kommen und anhören!**

FREITAG auf der Kirchenbühne

- 18:00 TSV Kitzscher/Abteilung Showtanz D&J DanceFormation; buntes Showtanzprogramm versch. Altersklassen
- 18:35 „Pastel Velvet Dance Crew“ freie Tanzgruppe, Hip-Hop, Streetdance; KPOP
- 19:15 Cello Con Passione
- 20:00 Orgelmusik (Stadtkirche)
- 20:30 Pauline & Hanna Folk/Pop
- 21:00 Flashback
- 22:30 DJ Pifly - Hip Hop & Black

SAMSTAG auf der Kirchenbühne

- 11:00 „Gerempel im Tempel“, Kindermusical Kinderchöre Torgau und Eilenburg
- 12:00 Kurzandacht
- 12:15 „The 2nd Chance“; Freie Tanzgruppe
- 13:00 Volkschor Eilenburg
- 13:30 Evangelische KiTa „Apfelbäumchen“ Lippersdorf; Showtanzprogramm mit den Tanzgruppen des SV „Grün.Weiß“ Lippersdorf
- 15:00 Kirchenband Taucha
- 16:00 Orgelmusik (Stadtkirche)
- 17:45 Fröhlicher Akkordeon-Express e.V.
- 18:45 Orgelmusik (Stadtkirche)
- 19:15 Frauenchor Cantores: Rock, Pop und moderne Vokalkunst
- 20:00 Musikalisches Abendgebet (Stadtkirche)
- 20:30 Pauline & Hanna Folk/Pop
- 21:00 Rockmusik Flashback
- 22:30 DJ Pifly - Hip Hop & Black

SONNTAG auf der Kirchenbühne

- 10:00 Jugendblasorchester Falkenberg
- 11:20 Männergesangsverein „Concordia“ Authausen, Volks- und Heimatlieder
- 12:00 Döbelner Dance Company: buntes Showprogramm aus versch. Tanzstilen
- 12:30 Traditions- und Schützenverein Fischbach; Bauerntanz
- 13:00 – 15:00 Festumzug
- 15:30 Die Synkopenmuffel

Ökumenischer Kinderkreis

für Kinder im Alter von 0–6 Jahren, Montag, **3.9.** 16:15–17:30 Uhr im GZ, Wintergrüne 2.

Kinderkirche

Zum Beginn des Schuljahres geht auch die Kinderkirche wieder los: am **Samstag, 25. August von 9:30-13:30 Uhr** ist unser erstes Treffen in der Wintergrüne 2. Alle Kinder der 1.–6. Klassen sind herzlich dazu eingeladen! Wir wollen uns auf unbekannte Wege wagen...

Am **Freitag, 21.9.2018 ab 18 Uhr** sind alle herzlich eingeladen zur Spielenacht in der Arche Weidenhain. Nach dem Nachtlagerbau gibt es Abendbrot. Danach wird gespielt nach Lust und Laune. Eine kleine Nachtwanderung und eine Abendandacht am Kaminfeuer beschließen den Abend. Gerne könnt ihr Tisch-Spiele und Bücher mitbringen. Außerdem braucht ihr natürlich Schlafsack, Isomatte und Schlaf- und Waschzeug. Für die Verpflegung werden 2,- € pro Kind erbeten. Am Samstag nach dem Frühstück (9 Uhr) geht's dann wieder heim. Ansprechpartner: Annegret Scherzer (Tel. 0176 39106837) und Claudia Horn (Tel. 0152 03155204) Hilfe bei der Vor- bzw. Nachbereitung des Abendessens ist hochwillkommen!

Konfirmanden (nicht in den Ferien!)

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch ein neuer Konfirmandenkurs! Alle Jugendlichen, die in die 7. Klasse kommen, sind sehr herzlich eingeladen zum Konfirmandenunterricht! In der Konfirmandenzeit kommen wir wöchentlich zusammen, um über Gott und die Welt zu sprechen, um miteinander zu lernen und zu spielen, zu diskutieren und zu beten. Alle, die Lust auf gemeinsame Aktionen mit einer (hoffentlich guten) Gemeinschaft haben, sind herzlich eingeladen (die Taufe ist keine Voraussetzung!)

Erstes Treffen zur Anmeldung und Terminabsprache: Donnerstag, 23.8.18, 16 Uhr, Wintergrüne 2. Rückfragen bzw. Anmeldungen bitte an christiane@aschmidt.de oder das Büro

Start für die Konfirmanden der 8. Klasse: Donnerstag, 23.8.2018 16:45 Uhr Wintergrüne 2

Pfadfinder für Kinder (nicht in den Ferien!) im Gemeindezentrum Wintergrüne 2
dienstags 15:30 - 16:30 Uhr, 1–4 Klasse dienstags 16:30 - 17:30 Uhr, ab 5. Klasse

Küken- und Kinderchor Nicht in den Ferien! freitags 16 Uhr, GZ Wintergrüne 2

Mittagsgebet in der Stadtkirche

Innehalten im Trubel des Alltags oder im dichten Programm eines Besuchstages – das tut der Seele gut. Sich Gott anvertrauen und im Gebet Verantwortung übernehmen für seine Nächsten und für die Welt – das hilft uns und unserer Welt weiter.

So sind Gäste und Einheimische sehr herzlich eingeladen zum wöchentlichen Mittagsgebet, jeden Donnerstag um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten in der Stadtkirche St. Marien.

Seniorenfrühstück

Einmal im Monat wird im Gemeindezentrum ein festlicher Tisch gedeckt, um den sich Senioren zum Frühstück versammeln. Am Anfang steht eine kleine Andacht, dann ist Zeit zum Gespräch – und natürlich zum Frühstücken. Sie können gern dazu kommen! Die nächsten Termine: **Freitag, 17. August** und **21. September**, 9 Uhr, kleiner Gemeinderaum Wintergrüne 2.

Seniorenkreis Zinna

Die Senioren des Kirchspiels Zinna-Welsau sind herzlich zum Seniorenkreis mit Pfarrer i.R. Keiling eingeladen ins Pfarrhaus Zinna am Donnerstag, **16. August und 20. Sept. 2018**, jeweils 15 Uhr.

Gesprächskreis 60 plus – Jedes Lebensalter bzw. jede Generation hat eigene Lebensthemen. Die Interessen und Fragen eines 65jährigen sind z. B. andere als die eines 35jährigen. Darüber und über vieles mehr wollen wir uns austauschen im Gesprächskreis 60 plus mit Pfarrer Christian Beyer am Dienstag, **11. September, 18 Uhr** im Sophienzimmer, Gemeindezentrum Wintergrüne 2.

Katharinentisch

Der Gesprächskreis für Frauen im Berufstätigenalter

Zum „Katharinentisch“ wird sehr herzlich in die Wintergrüne 2 eingeladen:

Dienstag, 4. September 2018 bereits um 19:00 Uhr (!) Diesen Abend verbringen wir in ökumenischer Gemeinschaft mit dem Katholischen Frauenkreis. Nachdem wir uns im vorigen Jahr gemeinsam den Film über das Leben von Hildegard von Bingen angesehen haben, vertiefen wir an diesem Abend das Thema.

Zusammenkünfte zu Gebet und Gespräch

Dienstag, 25. September um 19:30 Uhr

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns mit einem Abend am Programm der Interkulturellen Woche und laden herzlich zum Austausch über folgendes Thema ein: „Hänschen klein, Grimms Märchen & Co – Welche Lieder und Geschichten wir unsern Kindern mit auf den Weg ins Leben geben“ Dazu herzliche Einladung an alle interessierten Frauen!

Die **Landeskirchliche Gemeinschaft**

ist eine besondere Gemeinschaft innerhalb unserer Kirche. Um dem Rechnung zu tragen und die Verbindung mit der Kirchengemeinde zu stärken, werden ab sofort auch deren Angebote zu Gebetszeiten und Gesprächskreisen in unserem Gemeindeblatt veröffentlicht – verbunden mit einer herzlichen Einladung!

LKG-Veranstaltungen Saal, Wintergrüne 2

- 12.8. Gemeinschaftsfest (EC Jugendcafé, Puschkinstraße 2) 15:00 Uhr
- 18.8. Familienfrühstück mit Familie Stattaus aus Lauchhammer,
Thema: Kommunikation in der Familie (Johann-Walter-Saal) 9:30 – 11:30 Uhr
- 19.8. Gemeinschaftsabend (Johann-Walter-Saal) 17:30 Uhr
- 26.8. Themenabend (Johann-Walter-Saal) 17:30 Uhr
- 7.–9.9. Landeskirchliche Gemeinschaft auf dem Tag der Sachsen (Kirchdorf)
- 14.–16.9. Freizeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Rathen
- 23.9. Themenabend mit Thomas Schneider (Johann-Walter-Saal) 17:30 Uhr

immer Donnerstag: **Hauskreis** 19:30 Uhr

zweiwöchentlich im Wechsel donnerstags: **Männerhauskreis/Frauenhauskreis** 20 Uhr

Miniclub (Eltern-Kind-Gruppe), Donnerstags, 10:00 Uhr, Gartenstraße 7

Kreativwerkstatt, zweiwöchentlich, mittwochs, 19:30 Uhr, Puschkinstr. 2 (EC Jugendcafé)

Infos unter: www.lkg-torgau-eilenburg.de oder Mail an b.roensch@gmail.com

Besondere Veranstaltungen

Ökumenisches Gespräch im Schloss Thammenhain

Heute die Kirche von morgen leben, so lautet das Thema, zu dem Ehepaar Freiherr von Schönberg am **Donnerstag, 16. August 2018** einlädt. Es ist zugleich das Motto der Internationalen Ökumenischen Gemeinschaft. Wir möchten Ihnen gern diese Basisorganisation vorstellen, die sich für ein besseres Miteinander der verschiedenen Konfessionen einsetzt. Das Gespräch im Festsaal beginnt um 19:30 Uhr und steht allen Interessenten unentgeltlich

Besondere Veranstaltungen

offen. Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, dann mailen Sie andreasrothe.ahoj@gmx.de oder rufen Sie mich an – Pfr. i.R. Andreas Rothe - 03421 712760.

Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang

Am Sonntag, den **19.8.2018** wird herzlich zum Familiengottesdienst zum Schulanfang in die Stadtkirche St. Marien eingeladen. Ob Schul- oder Ausbildungsjahr, eine neue Arbeitsstelle oder der Eintritt in den Ruhestand – es gibt immer wieder Momente im Leben, wo etwas Neues anfängt, dem wir mit unterschiedlichen Gefühlen gegenüber stehen. In diesem Gottesdienst wollen wir darüber nachdenken, was uns in solchen Situationen hilft.

Besuch aus der Partnergemeinde Bergen op Zoom

Vom **28.-30.9.2018** will sich eine Gruppe aus unserer holländischen Partnergemeinde auf den weiten Weg machen, um uns zu besuchen. Die Gemeinde ist zu einem offenen Abend im Anschluss an das Konzert mit Choralbearbeitungen (am Samstag, den 29.9.2018 um 17 Uhr in der Stadtkirche; Texte: Pfarrer i. R. Dr. sc. G.Begrich aus Berlin, KMD Ekkehard Saretz, Orgel) im Saal der Wintergrüne 2 eingeladen.

Erntedank am 30.9.2018

Am **30. September** wird eingeladen zum Erntedankfest in der Stadtkirche mit einem Familiengottesdienst um 10:30 Uhr und anschließender Festtafel mit Kuchen und Früchten und anderen Leckereien. Dazu könne Sie gern beitragen mit allerlei Gaben! Erntegaben und Blumen zum Schmuck des Altars bitte bis Samstag (29.9.) mittags in die Stadtkirche bringen – oder direkt zum Gottesdienst. Wir laden Sie herzlichst ein!

Ökumenischer Gemeindeausflug am 3.10.2018 nach Halle/Saale

Der diesjährige Ökumenische Gemeindeausflug führt uns in diesem Jahr nach Halle/Saale. Am Vormittag lernen wir bei einer Führung die nach der Wende komplett sanierten Franckeschen Stiftungen kennen, die im Jahr 1698 von August Hermann Francke als Bildungsanstalt für Waisenkinder gegründet wurden. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ist Zeit zum Spazieren auf der Peißnitzinsel eingeplant, bevor das Programm mit einer Andacht im Franziskanerkloster Halle seinen Abschluss findet.

Abfahrt: 3.10.2018, 8 Uhr Bushaltestelle Friedrichplatz Rückfahrt: 18 Uhr ab Halle (Ankunft in Torgau ca. 20 Uhr) Kosten: 25 € Anmeldungen ab sofort bis 20.9.2018 an das Gemeindebüro.

Vorankündigung

Kirchweihfest der Schlosskirche Vom 5. bis 7.10.2018 feiert Torgau wieder sein Altstadtfest unter dem Motto „Luthers Kirchweih“. Auch wir als Kirchengemeinde feiern mit und laden ein zu folgenden Veranstaltungen:

Freitag, 5.10.2018 19:00 Uhr, Schlosskirche Andacht zum Kirchweihfest, anschließend Buchvorstellung: Sylvia Weigelt aus Jena stellt ihr Buch „Mein Glück geht auf Stelzen – Der gescheiterte Kurfürst Johann Friedrich I.“ vor.

Sonntag, 7.10.2018 um 10:30 Uhr: Festgottesdienst in der Schlosskirche

Sonntag, 7.10.2018 um 17:00 Uhr in der Stadtkirche: Festkonzert mit den Requien von Wolfgang Amadeus Mozart und Maurice Duruflé.

Eine besondere Bitte



Seit mehr als zwei Jahren leben Christen aus dem Iran unserer Stadt, die auch zu unserer Gemeinde gehören. Unter ihnen ist eine Familie mit zwei kleinen Kindern, die sich sehr so etwas wie eine Paten-Omi oder Paten-Großeltern wünschen. Eben jemanden, der Zeit mit ihnen verbringt, mit ihnen spazieren geht, deutsche Geschichten vorliest, mit ihnen deutsch spricht und ihnen hilft, sich hier bei uns zurecht zu finden.

Wer also Lust, Kraft und Zeit hat für diese Aufgabe, der melde sich bitte (nach dem 17. August!) bei Pfarrerin Schmidt. Im persönlichen Gespräch gibt es dann gern weitere Informationen.



Gemeindeleben

Besondere Geburtstage – Wir gratulieren!

Kirchengemeinde Torgau

| | | | | | |
|--------|----------------------|----------|-------------------------------------|----------------------|----------|
| 01.08. | Paulina Kalinichenko | 80 Jahre | 28.08. | Gudrun Gerstenberger | 85 Jahre |
| 02.08. | Gisela Jansen | 80 Jahre | 31.08. | Renate Hasenkrug | 80 Jahre |
| 02.08. | Christa Schlegel | 75 Jahre | 31.08. | Udo Dietrich | 75 Jahre |
| 03.08. | Anni Johanna Rohr | 91 Jahre | 02.09. | Lidia Wall | 80 Jahre |
| 05.08. | Hilda Necke | 93 Jahre | 04.09. | Martha Walzel | 93 Jahre |
| 05.08. | Klaus-Jürgen Lenz | 75 Jahre | 07.09. | Edith Loerzer | 96 Jahre |
| 06.08. | Frieda Savkin | 80 Jahre | 08.09. | Joachim Helm | 80 Jahre |
| 07.08. | Waltraud Küchenhoff | 85 Jahre | 14.09. | Irmgard Sens | 80 Jahre |
| 08.08. | Rainer Schatz | 80 Jahre | 16.09. | Angelika Kirchhoff | 70 Jahre |
| 11.08. | Gerda Gerstenberg | 93 Jahre | 17.09. | Ingeborg Lutze | 80 Jahre |
| 14.08. | Joachim Straußfeld | 85 Jahre | 21.09. | Brigitte Blochwitz | 70 Jahre |
| 16.08. | Adelheid Pfliegner | 99 Jahre | 22.09. | Gerda Ebert | 85 Jahre |
| 16.08. | Karin Müller | 80 Jahre | 22.09. | Karl-Heinz Hoffmann | 80 Jahre |
| 19.08. | Christina Krieg | 70 Jahre | 23.09. | Margarete Scherer | 90 Jahre |
| 23.08. | Gertrud Nelle | 99 Jahre | 23.09. | Helga Sischka | 80 Jahre |
| 23.08. | Horst Petzold | 70 Jahre | 29.09. | Dr. Gabriele Ritter | 70 Jahre |
| 24.08. | Charlotte Träger | 94 Jahre | Kirchengemeinde Zinna/Welsau | | |
| 25.08. | Walter Buchmann | 80 Jahre | 10.09. | Margit Hensel | 70 Jahre |
| | | | 13.09. | Edith Keil | 75 Jahre |

Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern ganz herzliche Gratulation und viel Glück und viel Segen auf allen Wegen im neuen Lebensjahr!

Kirchlich getraut wurden

am 23.6. Friedemann Rentsch und Maria Bader aus Leipzig

am 30.6. Florian Reiche und Nancy Reiche, geb. Ihring aus Torgau

Silberne Hochzeit und ihre kirchliche Trauung

feierten am 30.06.2018 Odette und Thomas Gerlach aus Süptitz

Diamantene Hochzeit feierten Margot und Egon Mahler aus Welsau

Getauft wurde am 10.06.2018 Leopold Vincent Eric Barth

Aus dieser Zeit abgerufen und kirchlich bestattet wurde:

Charlotte Lieske im Alter von 95 Jahren

Ein Sommergast in unserer Gemeinde

Nachdem die Zahl der Pfarrerinnen und Pfarrer in unserem Kirchenkreis immer kleiner geworden ist, stellt die Absicherung der Urlaubsvertretungen eine Herausforderung dar. Um so dankbarer sind wir für das Angebot der „Evangelischen Zehntgemeinschaft Jerichow“, in der sich Pfarrer im Ruhestand zusammengefunden haben, die 3 – 4 Wochen pro Jahr Vertretungsdienste irgendwo in der EKD übernehmen. Erstmals konnte ich für Torgau einen Kollegen gewinnen – er wird für die Zeit meiner Abwesenheit Quartier in der Gästewohnung in der Leipziger Straße 22 beziehen und ist für Ihre Anliegen ansprechbar. Er wird Gottesdienste, Hochzeiten und Mittagsgebete halten, wird gegebenenfalls Beerdigungen übernehmen und ist auch zu Besuchen bereit. Im Folgenden stellt er sich vor:

„Ich heiße Otto Albert Seip, bin 74 Jahre alt, habe zwei Kinder und vier Enkelkinder. Ich habe Theologie und Philosophie in Mainz, Tübingen, Glasgow und Heidelberg studiert (nach dem ersten Examen Vertiefung in Religions- und Missionswissenschaft, Ethnologie und Äthiopistik). Nach der Ordination 1971 folgten ein Gemeindevikariat in Ludwigshafen/Rhein und ein Studien- und Forschungsaufenthalte in Äthiopien 1970 bis 1973. Danach absolvierte ich 1974/75 ein Vikariat in Hamburg, bevor ich 1975 – 1990 als Gemeindepastor in Norderstedt und Hamburg wirkte. Nach Vertiefung und Mitarbeit in der Telefonseelsorge, einer Klinischen Seelsorgeausbildung und Weiterbildung im Fach Bibliodrama arbeitete ich seit 1990 bis zum Ruhestand 2009 als Klinikseelsorger am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, u.a. Dort war ich lange Zeit Moderator des Ethik-Konzils. Im Ruhestand übernahm ich Dienstaufträge der EKD in Griechenland 2009/10 (Thessaloniki) und Spanien 2012 (Gran Canaria). Seit 2011 bin ich Mitglied der Ev. Zehntgemeinschaft



Zur Information

Jerichow – ehrenamtliche Gastdienste führten mich bisher in Gemeinden in Brandenburg und Sachsen-Anhalt. Torgau durfte ich im Mai einen Tag lang kennenlernen und freue mich auf den Gastdienst im Juli /August.“

Erreichbarkeit Pfarrerin Schmidt

Pfarrerin Schmidt ist im Pfarrbüro im Pfarrhaus Pfarrstraße 5 in der Regel jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr vor Ort und steht für Fragen und zum Gespräch zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie sie wie bisher jederzeit per Telefon oder E-Mail erreichen – Kontaktdaten siehe hinten.

Vom 27. Juli bis 17. August 2018 befindet sich Pfrn. Schmidt im Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer i.R.Seip aus Hamburg, der in diesen drei Wochen in der Gästewohnung in der Leipziger Straße 22 wohnt. Er ist telefonisch zu erreichen unter Tel. 0176-96523201. (Nähere Informationen siehe oben)

Berichte aus dem GKR

Torgau: Sitzung vom 14.06.2018

- In dieser Sitzung wurde über Organisatorisches zum Tag der Sachsen u.a. über die Planung des Kirchencafés gesprochen.
- Die Beantragung der Notsicherungshilfe für den Krudthoff-Grabstein wurde beschlossen.
- Der GKR beschließt die Wiederherstellung der Bleiverglasung laut Angebot der Glaserei Schulze vorbehaltlich der Finanzierung durch den Förderverein Stadtkirche.
- Mit den Jugendlichen der ev. Kirchengemeinde und Mitgliedern des GKR findet im Juli in der Leipziger Straße 22 ein Treffen statt zur Neu- bzw. Umgestaltung des Jugendraums.
- Der Gottesdienstplan der Kirchenältesten wurde überarbeitet. Nach Ausscheiden von Christiane Sparsbrod übernimmt Donald Kranz bis zum Jahresende die Dienste

Nächste GKR-Sitzung am 13.9.2018.

Sonntag, 29. Juli, 17 Uhr, Schlosskirche Torgau

MDR-Musiksommer – Harfenklang

Agnés Clément

Torgauer Orgelsommer 2018

19.30 Uhr Kirchenführung

Freitag, 17. August, 20 Uhr, Stadtkirche St. Marien

Orgelkonzert

Daniel Beilschmidt, Leipzig

Freitag, 24. August, 20 Uhr, Stadtkirche St. Marien

Orgelkonzert

Oliver Stechbart, Mühlhausen

Freitag, 31. August, 20 Uhr – Stadtkirche St. Marien

Orgelkonzert

Michael Vogelsänger, Soest

Freitag, 7. September, Stadtkirche St. Marien

Orgelkonzert

Ekkehard Saretz, Torgau

Sonnabend, 15. September, 15 Uhr, Schlosskirche

Verleihung der Johann-Walter-Plakette

durch den Sächsischen Musikrat

Sonnabend, 29. September, 17 Uhr, Stadtkirche St. Marien

Johann Sebastian Bach – 14 Choräle

14 große Choralbearbeitungen durchs Kirchenjahr

Dr. Gerhard Begrich, Texte

Ekkehard Saretz, Orgel

14 – das ist die Zahl Johann Sebastian Bachs nach einer einfachen Zahlensymbolik: B = 2, A = 1, C = 3 und H = 8; zusammen 14. Der Katholik Max Reger äußerte einmal, die Protestanten wüssten gar nicht, was sie für einen Schatz an den Chorälen hätten. Bach hat es gewusst und eine Vielzahl an Chorälen und Choralbearbeitungen komponiert und in verschiedenen Sammlungen zusammen gefasst. Die größte Sammlung dieser Art ist der „Dritte Theil der Clavier-Übung“, eingerahmt je von Präludium und Fuge Es-Dur. Dabei zeigt er einerseits seine große Kunst des Komponierens: der cantus firmus – die Melodie – erscheint einmal im

Bass, dann in der Tenorlage, als Kanon im Quintabstand oder in der Oberstimme bis zur Unkenntlichkeit verziert. Zum anderen deutet er aber auch den Inhalt durch Symbolik oder Tonmalerei aus. Im Konzert erklingen 14 der großen Choralbearbeitungen, die durch das Kirchenjahr und durch die liturgischen Teile des Gottesdienstes führen. Begleitende und erhellende Texte steuert Dr. Gerhard Begrich bei.

Sonntag, 7. Oktober, 17 Uhr, Stadtkirche St. Marien
Duruflé- und Mozart-Requiem

Das „Requiem“ zweimal in einem Konzert?

Das ist ungewöhnlich und auch die Kombination ist wohl einmalig. Das einzige, was beide verbindet, ist erstens die Tatsache, dass es je die letzte Komposition Mozarts und Duruflés ist und zweitens der Text des Requiems, den aber beide schon wieder unterschiedlich gewichten und auswählen. Mozart, überarbeitet, müde und bei schlimmer Gesundheit, stirbt über seiner Komposition. Sein Freund Süßmayr vollendet das Werk. Duruflé komponiert aus Zeitmangel als Professor für Harmonielehre am Conservatoire in Paris und gefragter Konzertorganist in ganz Europa und Amerika die letzten Jahrzehnte gar nicht mehr. So stehen sich hier KV 626 und op. 9 gegenüber. Und natürlich treffen zwei vollkommen unterschiedliche musikalische Stile aufeinander: hier Mozarts Werk, das durch enge motivische und strukturelle Beziehungen geprägt ist und da ein strenger Stil, von der Gregorianik geprägt und mit wundervollen impressionistischen Elementen durchsetzt. Duruflé verzichtet auf die „Sequenz“ – „Dies irae“ bis „Lacrymosa“ – fügt aber das wunderbare „Pie Jesu“ ein, nimmt das „Dies irae“ im „Libera me“ auf und endet mit dem sphärischen „In Paradisum“ – zum Paradies mögen Engel dich geleiten...



Ein großartiges Konzert, das den Abschluss des Festwochenendes „Luthers Kirchweih“ bildet.

Die erste Chorprobe der Johann-Walter-Kantorei findet wieder am 20.08.18, wie gewohnt montags, 19:30 Uhr im Saal in der Wintergrüne 2 statt.

Kontakte

PfarrerIn Christiane Schmidt

Hellernring 29, 04861 Torgau/OT Loßwig

Tel.: 03421-717627 Fax: 03421-717628

mobil 01577-2397977

E-Mail: christiane@aschmidt.de

Pfarrbüro: Pfarrstraße 5, 04860 Torgau

Präsenzzeit: donnerstags 18 – 19 Uhr

KMD Ekkehard Saretz

Leipziger Straße 22, 04860 Torgau

Tel. 03421-904038

E-Mail: jowakantorei@torgau.de

Gemeindebüro

Dagmar Kautzsch

Wintergrüne 2, 04860 Torgau

Tel.: 03421-902671 Fax: 03421-776656

E-Mail: evkirchetorgau@t-online.de

Mo, Di, Mi 11 – 12 Uhr, Do 15– 18 Uhr

Referent für Jugendarbeit

Matthias Grimm-Over

Wintergrüne 2, 04860 Torgau

Tel.: 0178-7301338

E-Mail: Grimm-Over@t-online.de

Friedhofsverwaltung

Gertrud Hänel

Domnitzscher Straße 10, 04860 Torgau

Tel.: 03421-902182 Fax: 03421-715483

E-Mail: ev-friedhof-torgau@t-online.de

Mo, Di, Mi, Fr 9 – 11 Uhr, Do 15 – 17 Uhr

Hospizdienst

Gabriele Krüger

Karl-Marx-Platz 1c, 04860 Torgau

Tel: 03421-701120 Fax: 03421-778114

E-Mail: hospiz@caritas-torgau.de

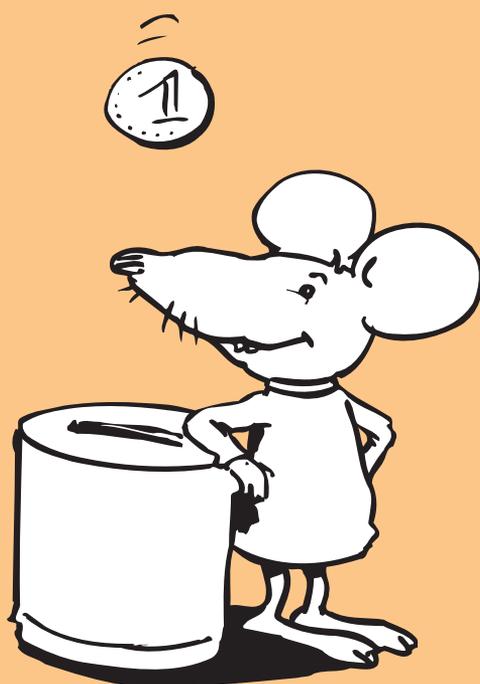
Di 9–12 und 13–16 Uhr

oder nach Vereinbarung

Spendenaufruf

Vieles ist in einer Kirchengemeinde zu finanzieren. Das reicht von der Erhaltung der Gebäude und der Ausstattung bis zur Unterstützung der Gemeindegemeinschaft, zum Beispiel im Kinder und Jugendbereich.

Wenn Sie die Kirchengemeinde Torgau dabei unterstützen möchten, dann können Sie das gerne mit einer Spende tun.



Wir freuen uns über jede Zuwendung und danken allen Geberinnen und Gebern!

Sie können Ihre Spende auf folgendes Konto überweisen:

Kreiskirchenamt Eilenburg

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank Duisburg

VWZ: ev. Kirchengemeinde Torgau